

Regierungsrat

Rathaus
Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
so.ch

Bundesamt für Gesundheit BAG
Schwarzenburgstrasse 157
3003 Bern

23. August 2022

Vernehmlassung zur Teilrevision der Verordnung über die Versorgung der Bevölkerung mit Jodtabletten (Jodtabletten-Verordnung)

Sehr geehrter Herr Bundesrat
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 13. April 2022 haben Sie uns zur Stellungnahme betreffend die Teilrevision der Jodtabletten-Verordnung eingeladen. Wir bedanken uns für diese Möglichkeit und erlauben uns nachfolgende Bemerkungen zum Verordnungsentwurf:

Wir begrüssen grundsätzlich die vorgesehene Anpassung der Verteilgebiete, da mit dem Wegfall des Kernkraftwerk-Standortes Mühleberg (KKM) keine Notwendigkeit mehr besteht, die Bevölkerung im Umkreis von 50 km um das KKM vorsorglich mit Jodtabletten zu versorgen.

Wir schlagen vor, beiden Gemeinden Biezwil und Schnottwil, welche mit 50.1 bzw. 52 km knapp ausserhalb des Umkreises des Kernkraftwerks Gösgen liegen, weiterhin im Versorgungsgebiet des Bundes zu belassen, dies im Sinne einer effektiven und einfach zu handhabenden Versorgung mit Jodtabletten.

Wir regen des Weiteren an, das Bundesamt für Gesundheit BAG mit der Ausarbeitung von Alternativen bzw. Ergänzungen des Bezugsschein-Systems zu beauftragen, um die flächendeckende, rasche Versorgung mit Jodtabletten bei radioaktivem Ausfall, welcher nicht im Zusammenhang mit Kernkraftwerken in der Schweiz steht, zu verbessern und Engpässen wie zu Beginn des Ukraine-Konfliktes vorzubeugen.

Wir danken Ihnen im Voraus bestens für Ihre Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüssen

IM NAMEN DES REGIERUNGSRATES

sig.
Dr. Remo Ankli
Landammann

sig.
Andreas Eng
Staatsschreiber